

Hartgé & Le Soudier,
Commissionaires en Librairie
à Paris, Rue de Lille 19.

[48401.]

Soeben erscheinen:

Henry Gréville,
Nouvelles Russes.

Stepane Makarief. — Vera. — L'Examineur. — Le Meunier. — Anton Malissof.

In-18. 3 fr. 50 c. ord.

La Cour et l'Opéra sous
Louis XVI.

Marie-Antoinette et Sacchini, Salieri, Favart et Gluck, d'après des documents inédits, conservés aux archives de l'état et à l'opéra, par Adolphe Jullien.

In-18. 3 fr. 50 c. ord.

Die Herren Sortimenten und Antiquare machen wir auf unsere häufigen Franco-Expeditionen aufmerksam, durch welche denselben die Möglichkeit geboten wird, an Schnelligkeit und Billigkeit mit directem Bezuge zu concurriren.

Zahlreiche Firmen, die mit hiesigen Verlegern in Rechnung stehen, deren Bedarf jedoch nicht Stoff zu regelmässigen und häufigen directen Sendungen liefert, haben letztere aufgegeben und benutzen mit Vortheil die Vermittelung unserer mehr als wöchentlichen Eilballen nach unten genannten Städten, wobei wir ihnen durch mässige Berechnung des Portoantheils entgegenkommen.

Wir expediren regelmässig
jeden Sonnabend,
ferner jeden 1. und 15. mit

Revue des Deux Mondes,
Journal des Demoiselles etc.

Extra-Sendungen
anlässlich wichtiger Novitäten
Paris—Berlin.

Commissionär: Herr G. Winckelmann.

Paris—Hamburg.

Comm.: das Sped.-Haus Ch. Petit & Co.

Paris—Leipzig.

Commissionär: Herr Franz Wagner.

Paris—Stuttgart.

Commissionär: Herr A. Oetinger.

Paris—Turin.

Comm.: das Sped.-Haus Cusin & Rivoire.

Paris—Wien.

Comm.: Herr Carl Gerold's Sohn.

Nachstehend ein Auszug unserer allgemeinen Bezugsbedingungen für Lieferung

Französischen Sortiments,
Antiquariats, Zeitschriften,
Landkarten, Musikalien, Kunst-
werke:

1) Bei Zahlung in Franken od. Anweisungen auf Paris: Berechnung der

Verleger-Netto-Baar-Preise + 5% Commission; für Verification und Beipacken der Verleger-Beischlüsse 1% vom Betrage der Facturen. Das Porto incl. Emballage und Zustellung ins Haus beträgt franco Berlin, Hamburg, Leipzig u. Stuttgart 50 c. p. 1 Kilogr., franco Turin 60 c., franco Wien 70 c. (Eilgut).

2) Bei Zahlung p. Nachnahme: franco Berlin, Hamburg, Leipzig u. Stuttgart mit 10% Rabatt vom Ordin.-Frankenpreise der Bücher = 1 fr. ord. = 72 s. no.; franco Wien mit 6% % Rabatt = 1 fr. ord. = 75 s. no.

alle Spesen inbegriffen.

NB. §. 2. ist nur für Bücher-Sortiment geltend.

Zeitschriften notiren wir conform mit unserem speciellen Tarif.

Musikalien unter Nachnahme: franco Deutschland mit 60%, franco Wien mit 50% Rabatt vom Frankenpreise (ausgenommen sind Netto-Artikel, die des verkürzten Rabattes wegen wie Bücher behandelt werden).

Landkarten und Kunstwerke, je nach Variation der Verleger-Nettopreise.

Hartgé & Le Soudier.

[48402.] Soeben erschien:

Ueber die
akademische Freiheit
der
Deutschen Universitäten.

Rede beim Antritt des Rectorats
an der Friedr.-Wilh.-Universität
zu Berlin am 15. October 1877
gehalten

von

Dr. H. Helmholtz.

gr. 8. Ladenpreis: 80 s.

Diese Rede des berühmten Gelehrten wird in den Universitätskreisen überall gerechtes Aufsehen erregen. Wir bitten, dafür sich gefälligst verwenden zu wollen, dass dieselbe in der deutschen Studentenschaft, an welche sie gerichtet, auch grosse Verbreitung findet.

Ergebenst

Berlin, Ende November 1877.

August Hirschwald.

[48403.] Zur erneuten Verwendung empfohlen:

Kulturhistorische Bilder
aus der alten Mark Brandenburg.

Von

Oskar Schwedel.

gr. 8. Eleg. geb. Preis 7 M;

eleg. geb. 8 M 50 s.

In Rechnung 25%, baar 33 1/3%.

Die gesammte Presse begrüßte dies Werk mit freudiger Anerkennung, und bitte ich, auch namentlich für Weihnachten, um Ihr geneigtes Interesse.

A cond. kann ich nur mäßig liefern.

Berlin, 25. November 1877.

Alfred Weile.

Photographische Gesellschaft
in Berlin.

[48404.]

Neues Prachtwerk für Weihn-
nachten.

Ludwig Knaus-Album.

Enthaltend 13 der beliebtesten Bilder von Knaus in Photographien direct nach den Originalen, sowie ein Selbstportrait des Künstlers.

Der 30 Seiten starke Text ist von Ludwig Pietsch geschrieben und umfaßt eine Rundschau unter den Genremalern früherer Perioden bis auf die Jetztzeit, gibt die Hauptepochen aus des Künstlers Werden und Schaffen an, sowie eine genaue Erklärung der einzelnen Bilder.

Der sehr elegante Einband in Leinwand mit Lederrücken, Goldschnitt und stylvoller Deckel-pressung ist als mustergültig dem Berliner Gewerbemuseum einverleibt worden.

Der Preis des Foliobandes ist 60 M. ord., 40 M. netto, und liefern wir auf 6 Exemplare 1 Freieemplar.

Wohl mit Recht wird Ludwig Knaus als der bedeutendste unter den modernen Genremalern bezeichnet.

Er hat es vermocht, wie kaum ein zweiter, durch seine Schöpfungen zugleich das Herz seines Volkes und das Urtheil der kritischen Geister aller Nationen, die Liebe der Naiven und Unbefangenen und die höchste Schätzung der Sach- und Fachkundigen zu gewinnen.

Wir sind überzeugt, daß dies Album überaß gefallen und gern gekauft werden wird, und sehen Ihren gefälligen baldigen Bestellungen entgegen.

Hochachtung

Berlin, November 1877.

Photographische Gesellschaft.

[48405.] Als besonders zu Festgeschenken geeignet empfehlen:

Predigten

für

alle Sonn- und Festtage des
Jahres

zur häuslichen Erbauung

von

Alfred Krauß,

Doctor und Professor der Theologie an der Universität in Straßburg.

1 Band 8. 650 Seiten. Preis brosch. 6 M.
geb. in Hbfrz. 7 M 50 s.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%,
baar 33 1/3% und 13/12.

Ein Probeexempl. ausnahmsweise mit 50%.

Gebundene Exemplare halten auch die
Herren Koch & Co. in Stuttgart auf Lager.

Ihren recht zahlreichen Bestellungen entgegensehend, bemerken wir noch, daß wir à cond. Aufträge nur in einfacher Anzahl ausführen können, da die Auflage der starken Nachfrage wegen bald erschöpft ist.

Ergebenst

Straßburg.

K. Schult & Co.